



Präventive Methoden zum Schutz der Fruchtbarkeit bei Männern mit Krebserkrankungen

- **Einfrieren von Spermien**
- **Beratung über Methoden der künstlichen Befruchtung**
(auch mittels Hodenbiopsaten (TESE-Verfahren))

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

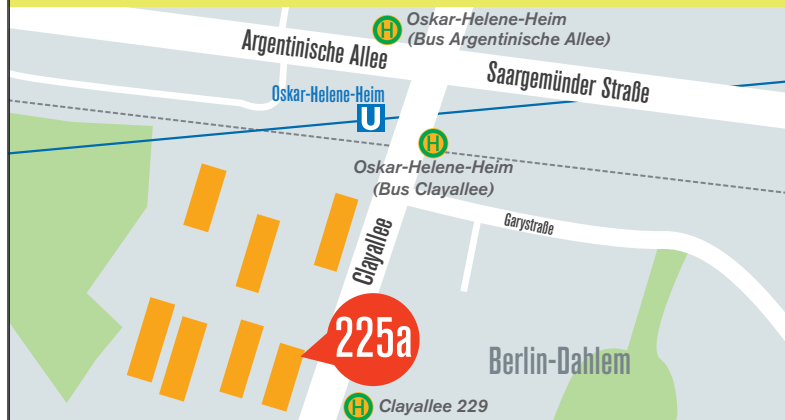
www.kinderwunschaerzte-berlin.de

KINDER
WUNSCH
ÄRZTE
BERLIN®

Kontakt

Wir stehen Ihnen gern für alle Fragen rund um das Thema „was wird aus dem Kinderwunsch bei einer Krebserkrankung“ zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin: Telefon 030 81457 65 65



Zentrum für Kinderwunschbehandlung und Fertilitätsprotektion
Clayallee 225a · 14195 Berlin-Zehlendorf
U-Bhf. Oskar-Helene-Heim
Telefon: 030 814576565 · info@kinderwunschaerzte-berlin.de
www.kinderwunschaerzte-berlin.de

KINDER
WUNSCH
ÄRZTE
BERLIN®

Kinderwunsch und Krebs

Wir beraten Krebspatienten mit Kinderwunsch vor und nach einer onkologischen Therapie und sind spezialisiert auf fertilitätsprotective Behandlungen.



www.kinderwunschaerzte-berlin.de

Diagnose Krebs – und was wird aus dem Kinderwunsch?

Wir beraten Frauen und Männer vor und nach einer onkologischen Therapie (Chemo- oder Strahlentherapie) zum Thema Kinderwunsch und den Möglichkeiten zum Schutz ihrer Fruchtbarkeit.

Eine Krebstherapie kann aufgrund der Schädigung von Keimzellen zu einer Einschränkung oder sogar zum vollständigen Verlust der Fertilität führen.

Daher ist eine Beratung und ggf. das Ergreifen von präventiven Maßnahmen zum Fertilitätserhalt vor einer onkologischen Behandlung sinnvoll.

Dr. Jantke und Dr. Stegelmann betreuen seit Jahren krebserkrankte Frauen und Männer mit Kinderwunsch. Darüber hinaus ist Dr. Jantke in diverse Forschungsprojekte zu diesem Gebiet involviert und ist im Gremium der Leitlinienkommission.



Patientenratgeber „Krebs & Kinderwunsch“

Autoren Andreas Jantke, Kai J. Bühling
und Jalid Sehoul

Vertrauen Sie
auf unsere Erfahrungen

Erfahren und spezialisiert.



Dr. med. Andreas Jantke

Dr. med. Anna Stegelmann

Dr. Andreas Jantke und Dr. Anna Stegelmann engagieren sich seit vielen Jahren als Frauenärzte und Reproduktionsmediziner auf dem Gebiet fertilitätsprotektiver Maßnahmen und verfügen daher über eine hohe Expertise.

Im Januar 2016 eröffneten sie ihr neues Zentrum für Kinderwunschbehandlung und Fertilitätsprotektion am Standort „das eins – alles für die Gesundheit“ in Berlin-Zehlendorf.

Sie werden bei uns von Anfang an individuell beraten und rundum betreut. In unserer Erstberatung informieren wir Sie in aller Ruhe über die verschiedenen Methoden und haben ein offenes Ohr für Ihre Fragen und Ängste.

Präventive Methoden zum Schutz der Fruchtbarkeit bei Frauen mit Krebserkrankungen

- **Check der Fertilitätsreserve**
- **Einfrieren befruchteter Eizellen:** Nach hormoneller Stimulation der Eierstöcke werden Eizellen gewonnen, die mit einem Spermium des Partners befruchtet und danach eingefroren werden können.
- **Einfrieren unbefruchteter Eizellen:** Nach hormoneller Stimulation der Eierstöcke werden Eizellen gewonnen, die unbefruchtet mit einem speziellen Einfrierverfahren kryokonserviert werden (Vitrifikation).
- **Einfrieren von Eierstockgewebe:** Kryokonservierung von Eierstockgewebe (Ovarialrinde). Dieses Gewebe kann ggf. nach Abschluss einer Krebstherapie retransplantiert werden.
- **Medikamentöse Methoden:** Vor bzw. während einer Chemotherapie werden die Eierstöcke mit bestimmten Medikamenten (GnRH-Analoga) ruhig gestellt, so dass eine Chemotherapie dort theoretisch weniger stark angreifen kann.
- **Operative Verlagerung der Eierstöcke** vor einer geplanten Bestrahlung im kleinen Becken.